

Stand: 26.01.2026 15:03:01

## Vorgangsmappe für die Drucksache 19/4101

"Kinder und Jugendliche schützen: Anforderung eines umfassenden Berichts zur aktuellen Lage bei Sexualdelikten"

---

### Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/4101 vom 26.11.2024
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/4583 des KI vom 04.12.2024
3. Beschluss des Plenums 19/4735 vom 30.01.2025
4. Plenarprotokoll Nr. 40 vom 30.01.2025



## **Antrag**

der Abgeordneten **Holger Dremel, Prof. Dr. Winfried Bausback, Thomas Huber, Norbert Dünkel, Jürgen Eberwein, Thorsten Freudenberg, Martina Gießübel, Alfred Grob, Josef Heisl, Thomas Holz, Melanie Huml, Andreas Jäckel, Helmut Schnotz, Martin Stock CSU,**

**Florian Streibl, Felix Locke, Dr. Martin Brunnhuber, Tobias Beck, Martin Behringer, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

### **Kinder und Jugendliche schützen: Anforderung eines umfassenden Berichts zur aktuellen Lage bei Sexualdelikten**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über die aktuelle Lage, Entwicklungen sowie sonstige relevante Erkenntnisse zu Sexualdelikten zum Nachteil von Kindern und Jugendlichen in Bayern im Zeitraum von 2014 bis 2023 zu berichten.

Insbesondere ist dabei auf folgende Aspekte einzugehen:

1. Sexualstraftaten gegen Kinder (Fälle und Opfer, Tatverdächtige und deren Vorbeziehung zu den Opfern sowie Tatörtlichkeiten)
2. Sexualstraftaten gegen Jugendliche (Fälle und Opfer, Tatverdächtige und deren Vorbeziehung zu den Opfern sowie Tatörtlichkeiten)
3. Die Rolle des Tatmittel Internets bei Sexualstraftaten zum Nachteil von Kindern und Jugendlichen
4. Etablierte Meldewege und -pflichten bei Sexualstraftaten zum Nachteil von Kindern und Jugendlichen
  - a) im schulischen Kontext
  - b) im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe
5. Präventionsangebote
  - a) an Schulen
  - b) außerhalb von Schulen

### **Begründung:**

Genaue Erkenntnisse zu einem Deliktsfeld sind unverzichtbare Basis für eine Optimierung etwaiger Bekämpfungsansätze.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) registrierte im Jahr 2023 insgesamt 3 467 minderjährige Opfer von Sexualdelikten. Gerade im Bereich der Sexualstraftaten haben die

Taten oftmals tiefgreifende und langfristige Auswirkungen auf die Opfer. Im Falle minderjähriger Opfer wird die Entwicklung häufig erheblich beeinflusst. Ein leistungsfähiges Informationsmanagement im behördenübergreifenden Austausch ist ebenso wie zielgerichtete Prävention bei der Bekämpfung derartiger Straftaten unverzichtbar.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport**

**Antrag der Abgeordneten Holger Dremel, Prof. Dr. Winfried Bausback,  
Thomas Huber u.a. CSU,  
Florian Streibl, Felix Locke, Dr. Martin Brunnhuber u.a. und  
Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Drs. 19/4101**

**Kinder und Jugendliche schützen: Anforderung eines umfassenden Berichts  
zur aktuellen Lage bei Sexualdelikten**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung

Berichterstatter: **Alfred Grob**  
Mitberichterstatter: **Florian Siekmann**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 21. Sitzung am 4. Dezember 2024 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

**Florian Siekmann**

Stellvertretender Vorsitzender



## **Beschluss**

**des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Holger Dremel, Prof. Dr. Winfried Bausback, Thomas Huber, Norbert Dünkel, Jürgen Eberwein, Thorsten Freudenberg, Martina Gießübel, Alfred Grob, Josef Heisl, Thomas Holz, Melanie Huml, Andreas Jäckel, Helmut Schnotz, Martin Stock CSU,**

**Florian Streibl, Felix Locke, Dr. Martin Brunnhuber, Tobias Beck, Martin Behringer, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 19/4101, 19/4583

### **Kinder und Jugendliche schützen: Anforderung eines umfassenden Berichts zur aktuellen Lage bei Sexualdelikten**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über die aktuelle Lage, Entwicklungen sowie sonstige relevante Erkenntnisse zu Sexualdelikten zum Nachteil von Kindern und Jugendlichen in Bayern im Zeitraum von 2014 bis 2023 zu berichten.

Insbesondere ist dabei auf folgende Aspekte einzugehen:

1. Sexualstraftaten gegen Kinder (Fälle und Opfer, Tatverdächtige und deren Vorbeziehung zu den Opfern sowie Tatörtlichkeiten)
2. Sexualstraftaten gegen Jugendliche (Fälle und Opfer, Tatverdächtige und deren Vorbeziehung zu den Opfern sowie Tatörtlichkeiten)
3. Die Rolle des Tatmittel Internets bei Sexualstraftaten zum Nachteil von Kindern und Jugendlichen
4. Etablierte Meldewege und -pflichten bei Sexualstraftaten zum Nachteil von Kindern und Jugendlichen
  - a) im schulischen Kontext
  - b) im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe
5. Präventionsangebote
  - a) an Schulen
  - b) außerhalb von Schulen

Die Präsidentin

I.V.

**Alexander Hold**

II. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

**Präsidentin Ilse Aigner:** Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 2** auf:

**Abstimmung**

**über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Sie kennen die Abstimmungsgrundlagen, die Sie in Ihren Unterlagen haben.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der endgültigen Abstimmmliste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das scheint auch die CSU zu sein.

(Allgemeine Heiterkeit)

Es scheinen alle Fraktionen mit dem Abstimmungsverhalten einverstanden zu sein.

Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen  
oder  
(A) Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
(Z) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder  
(A) Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

**Anträge**

1. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Ombudsstelle für Inklusion in der Bildung  
Drs. 19/3886, 19/4592 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

2. Antrag der Abgeordneten Franz Schmid, Elena Roon, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)  
Anpassung des Kindergeldes für nicht in Deutschland  
lebende Kinder an ausländische Lebenshaltungskosten  
Drs. 19/3892, 19/4585 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

3. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäumler, Dr. Simone Strohmayer, Holger Grießhammer u.a. SPD  
Prüfungsarchiv den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stellen!  
Drs. 19/3900, 19/4593 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

4. Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Martin Böhm, Dieter Arnold u.a. und Fraktion (AfD)  
Temporäre humanitäre Aufenthalte in Deutschland nicht als „gewöhnlichen Aufenthalt im Inland“ im Sinne des Einbürgerungsrechts werten  
Drs. 19/3906, 19/4589 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Sanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Antisemitismus in staatlichen Kultureinrichtungen entschlossen entgegentreten – Handlungsstrategien entwickeln!  
Drs. 19/3908, 19/4597 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn u.a. und Fraktion (SPD)  
Bayern klimaneutral 2040 – Anhörung zur Wärmestrategie der Staatsregierung  
Drs. 19/3929, 19/4591 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

7. Antrag der Abgeordneten Petra Guttenberger, Holger Dremel, Bernhard Seidenath u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Martin Scharf u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Illegales Glücksspiel – Spielerschutz weiter ausbauen  
Drs. 19/3930, 19/4590 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

8. Antrag der Abgeordneten Katja Weitzel, Dr. Simone Strohmayer, Nicole Bäumler u.a. SPD  
Umsetzung einer nachhaltigen Strategie gegen Antisemitismus an den bayerischen Hochschulen  
Drs. 19/3969, 19/4598 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

9. Antrag der Abgeordneten Jörg Baumann, Richard Graupner, Stefan Löw und Fraktion (AfD)  
Linker Terror in und aus Bayern – Welche Informationen zur Hammerbande liegen vor?  
Drs. 19/4032, 19/4582 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

10. Antrag der Abgeordneten Holger Dremel,  
Prof. Dr. Winfried Bausback, Thomas Huber u.a. CSU,  
Florian Streibl, Felix Locke, Dr. Martin Brunnhuber u.a.  
und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Kinder und Jugendliche schützen: Anforderung eines  
umfassenden Berichts zur aktuellen Lage bei Sexualdelikten  
Drs. 19/4101, 19/4583 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

11. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek,  
Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU),  
Florian Streibl, Felix Locke, Prof. Dr. Michael Piazolo u.a.  
und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Reformen des öffentlich-rechtlichen Rundfunks vorantreiben,  
Beitragssstabilität wahren, Mitwirkung der Landesparlamente sichern  
Drs. 19/4116, 19/4599 (G)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

12. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke,  
Bernhard Heinisch u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),  
Klaus Holetschek, Michael Hofmann,  
Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU)  
Für ein weiß-blauem Fest der Völkerverständigung und des Sports:  
Olympia 2040 in Bayern  
Drs. 19/4117, 19/4584 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------	--------------------------

13. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer,  
Katja Weitzel, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)  
Gute Arbeitsbedingungen für studentische Beschäftigte schaffen  
Drs. 19/4120, 19/4688 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

14. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Anhörung zu den Chancen für Familien, Land- und Hauswirtschaft in Bayern durch ein landesfinanziertes Bio-Mittagessen in Grundschulen  
Drs. 19/4124, 19/4682 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

15. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Ferdinand Mang, Benjamin Nolte, Ulrich Singer und Fraktion (AfD)  
Öffentlich-rechtlicher Rundfunk: Reform statt nur Reförmchen  
Drs. 19/4148, 19/4687 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**